

Grigory Alumyan

Grigory Alumyan wurde 1975 in Moskau geboren. Mit sechs Jahren trat er in die „Zentrale Musikschule Moskau“ für hochbegabte Kinder ein. Von 1992 bis 1997 studierte er am Moskauer Konservatorium, worauf ein staatliches Stipendium folgte. Ab 1998 führte er seine Studien an der Musikhochschule Karlsruhe bei Professor Martin Ostertag fort.

Grigory Alumyan wurde im Lauf der Jahre mehrfach ausgezeichnet: 1999 vom „Deutschen Akademischen Austauschdienst“, im Jahr darauf von der Stiftung „Podium junger Musiker“. 2001 gewann er den dritten Preis und einen Sonderpreis beim „Internationalen Instrumentalwettbewerb Markneukirchen“, 2002 folgten erste Preise beim „UNISA International Music Competition“ in Pretoria und beim „Swedish International Duo Competition“ sowie der „Honorary Mention“-Preis beim amerikanischen „International Web Concert Hall Competition“. 2003 erhielt er den ersten Preis beim Kammermusikwettbewerb des Kulturfonds Baden. Seit 2004 spielt Grigory Alumyan als Solo-Cellist beim Beethoven Orchester Bonn. Außerdem ist er Mitglied im Beethoven Trio Bonn, das ebenfalls auf verschiedene Auftritte im In- und Ausland zurückblicken kann.